

Bericht aus dem Gemeindevorstand

29.01.2025 bis 19.03.2025

Jahresabschluss 2023

Der Jahresabschluss 2023 (JAB 2023) wurde bereits im vergangenen Jahr im Gemeindevorstand (GVO) festgestellt. In der Abstimmung mit der Revision hat sich gezeigt, dass einige Erläuterungen zu bestimmten Positionen und zur Bilanz noch ergänzt werden sollten. Um diese Ergänzungen offiziell zu machen, wird der Jahresabschluss 2023 erneut per Feststellungs-beschluss im GVO beschlossen. An den Zahlen selbst hat sich dabei nichts geändert – es wurden ausschließlich textliche Anpassungen vorgenommen. Die Überarbeitungen betreffen vor allem ausführlichere Erläuterungen zu einzelnen Positionen und der Bilanz, um die Nachvollziehbarkeit zu verbessern. Zudem wurden die Organe und ihre Mitglieder detaillierter dargestellt. Daher wurden diese Ergänzungen an den Anfang des Jahresabschlusses gestellt, um die Übersichtlichkeit zu erhöhen. Wichtig ist, dass keine inhaltlichen oder finanziellen Änderungen am Jahresabschluss vorgenommen wurden. Es ging lediglich darum, einige Informationen klarer darzustellen und die Transparenz zu erhöhen. Die erneute Feststellung in der GVO dient daher nur der formalen Bestätigung dieser Ergänzungen und sorgt für eine noch bessere Nachvollziehbarkeit des Jahresabschlusses 2023.

Privilegiertes Bauen im Außenbereich

Einem Antrag auf Grundstücksverkauf für ein privilegiertes Bauvorhaben im Außenbereich konnte im Gemeindevorstand nicht zugestimmt werden.

Teilsanierung Hintergasse

Es wird beschlossen, die Hintergasse auf einer Fläche von 17,0 m Länge und 3,0 m Breite für netto rund 11.000,00 Euro grundhaft zu sanieren.

Unterbringung von Flüchtlingen

Aufgrund einer Wohnungskündigung ggü. der Gemeinde wird beschlossen weiteren privaten Wohnraum anzumieten.

Teilnehmerkreis der Projektgruppe zum Sportstättenentwicklungsplan

Für die Bildung einer Projektgruppe zur Entwicklung eines Sportstättenentwicklungsplans wurde der Teilnehmerkreis besprochen.

Auftragsvergabe zum Sportentwicklungskonzept

Der Auftrag zum Sportstättenentwicklungsplan für Groß-Rohrheim wird an das Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung GbR Stuttgart, vergeben.

Sozialer Wohnungsbau

Der Investor für die Mehrfamilienhäuser im NBG „Am Bibliser Weg III“ hat den Förderbescheid des Landes Hessen erhalten.